



GROßMAGISTERIUM - VÄTIKAN
RITTERORDEN VOM HEILIGEN GRAB
ZU JERUSALEM

Im Dienst der lebendigen Steine im Heiligen Land

Das Jubiläum der Barmherzigkeit im Heiligen Land leben

Welche Heiligen Pforten gibt es?



In der **Todesangstbasilika** im Garten Getsemani öffnete der lateinische Patriarch von Jerusalem, Msgr. Fouad Twal am Sonntag, den 13. Dezember als erstes das Heilige Jahr der Barmherzigkeit.

Zwei weitere Heilige Pforten erlauben den Pilgern, das Jubiläum zu leben: Die eine wurde am 24. Dezember in der **lateinischen Katharinenkirche** geöffnet – ganz in der Nähe der Basilika, die dort erbaut wurde, wo Jesus geboren ist – und die andere am 27. Dezember, dem Fest der Heiligen Familie in der **Verkündigungsbasilika** in Nazareth.

Weitere Pforten sind speziell für die Gemeinschaften vor Ort gedacht, insbesondere für die Katholiken des lateinischen Ritus, und zwar in der **Kirche der Heiligen Familie in Gaza**, wo Msgr. Twal die Heilige Pforte am 20. Dezember öffnete, sowie in Jordanien in **Amman**, wo sie seit dem 12. Dezember in der **Kirche Johannes Baptist de La Salle** offen steht.

(4. Januar 2016)